

Arznei- und Hilfsmittelversorgung von Asylsuchenden

in den Unterbringungseinrichtungen des Landes NRW

18.02.2016

Jörg Pesch, Apotheker

Vorstandsmitglied des Apothekerverbandes Westfalen-Lippe e. V.





Allgemeines/ Vereinbarungen mit den Apotheken

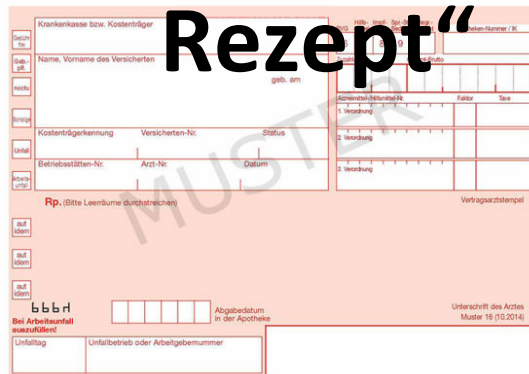


- **März 2015: Übergangsvereinbarung** zur Arzneimittelversorgung mit der Bezirksregierung Arnsberg
- **Dezember 2015: Vereinbarung** zur Versorgung von Asylsuchenden in den Unterbringungseinrichtungen des Landes NRW
 - Anpassung an die Vorgaben des KV-Vertrages mit dem Land NRW
 - Abrechnung von „Sprechstundenbedarf“
- **Januar 2016: Änderung des Kostenträgers** (nun örtlich zuständige Bezirksregierung Arnsberg, Detmold, Münster, Düsseldorf, Köln), keine Prüfpflicht der Apotheke



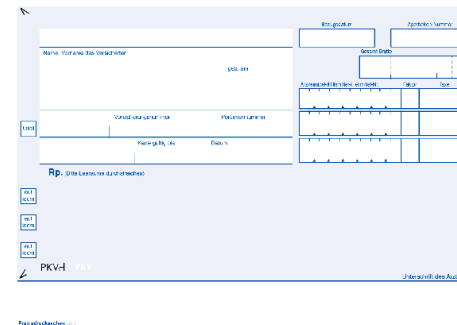
Das richtige Verordnungsmuster

„Muster 16- Rezept“



The image shows the 'Muster 16- Rezept' form, which is a red-bordered document. It contains various fields for patient information, including name, address, and insurance details. There are also sections for the prescribing physician's name and address, and a large area for the prescription itself. The form is labeled 'Muster 16 (10.2014)' and includes a 'Verordnungsstempel' (prescription stamp) area.

„blaues Rezept“



The image shows the 'blaues Rezept' (blue prescription) form, which is a blue-bordered document. It contains fields for patient information, including name, address, and insurance details. There are also sections for the prescribing physician's name and address, and a large area for the prescription itself. The form is labeled 'PKV-I' and includes a 'Verordnungsstempel' (prescription stamp) area.

Da dieses Rezeptmuster bei der Abrechnung (Lese-)Fehler verursachen kann, nutzen Sie bitte nach Möglichkeit das „Muster 16-Rezept“.



Krankenkasse bzw. Kostenträger		Hilfs- Impf- Sex St. Bsp.	
<input checked="" type="checkbox"/> X	Bezirksregierung Arnsberg	Kostenträger ist die jeweils für die Einrichtung örtliche zuständige Bezirksregierung	
Geb.- plf.	Name, Vorname des Versicherten	geb. am	
noct.	Mustafa Muster	26.03.66	
	Musterkaserne		
	Musterstraße 2		
Sonstige	44444 Musterstadt		
Unfall	Kostenträgerkennung	Versicherten-Nr.	Status
			9000
Arbeits- unfall	Betriebsstätten-Nr.	Arzt-Nr.	Datum
	987654321	111111111	28.01.2016
Rp. (Bitte Leerräume durchstreichen)			
aut idem	Amoxicilin 1000mg 10 St. N1		
aut idem	Asylsuchende sind immer von der Zuzahlung befreit		
aut idem	987654321 Dr. med. Martin Mustermann Internist Musterstraße 16 12345 Musterstadt Tel.01234-123456 <i>Mustermann</i>		
Bei Arbeitsunfall auszufüllen!		Abgabedatum in der Apoth.	
Unfalltag	Unfallbetrieb oder Arbeitgebnummer		
		987654321y	



Was darf zu Lasten des Landes NRW verordnet werden?



§ 4 Asylbewerberleistungsgesetz: *„Zur Behandlung akuter Erkrankungen und Schmerzzustände sind die erforderliche(n) ... Arznei- und Verbandmitteln sowie sonstige(r) zur Genesung, zur Besserung oder zur Linderung von Krankheiten oder Krankheitsfolgen erforderlichen Leistungen zu gewähren“*

Orientierung: Verordnung von Arznei-, Verband- und Hilfsmitteln sowie von Medizinprodukten analog der Regelungen der GKV-Versicherten (Geltung der Arzneimittelrichtlinien).

→ Das bedeutet u. a.: die Verordnung von **apothekenpflichtigen Arzneimitteln** für Erwachsene ist nur möglich, wenn diese auf der **Anlage I AM-RiLi** enthalten sind!

→ **Hilfsmittel** sind grundsätzlich **genehmigungspflichtig**, insbesondere solche zur Dauerversorgung (z. B. Milchpumpen)!





Muss der Asylsuchende die Zuzahlung leisten und Mehrkosten übernehmen?



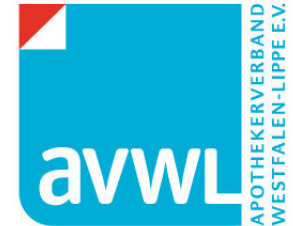
Asylsuchende in den Unterbringungseinrichtungen des Landes sind

- von der gesetzlichen **Zuzahlung befreit** (kein Befreiungsausweis erforderlich; immer das Feld „Gebühr frei“ ankreuzen) und
- auch von der Übernahme etwaiger **Mehrkosten** bei festbetragsgebundenen Arzneimitteln **befreit**.





Kann „Sprechstundenbedarf“ verordnet werden?



Es besteht die Möglichkeit, **Verordnungen für die gesamte Unterbringungseinrichtung** auszustellen:

- Orientierung: analog den Regelungen zum Sprechstundenbedarf,
- Kostenträger ist die jeweils örtlich zuständige Bezirksregierung (und nicht die AOK Nordwest!),
- „Versicherter“ ist die Unterbringungseinrichtung,
- Kennzeichnung des Statusfeldes „9“ (Sprechstundenbedarf),
- Verordnung von Impfstoffen: zusätzlich Statusfeld „8“ (Impfstoffe).





Gelten diese Regelungen für alle Asylbewerber?



Nein!

Diese Regelungen gelten grundsätzlich nur für Asylsuchende in den Unterbringungseinrichtungen des Landes NRW.

EXKURS: Für die Versorgung von **Asylbewerbern, welche bereits einer Stadt oder Gemeinde zugewiesen wurden**, gelten für Apotheken andere Verträge. Bitte achten Sie in der Arztpraxis auf **folgende Besonderheiten:**

- Nur **Muster 16-Verordnungen** sind **zulässig**
- **Kostenträger** ist die auf dem Krankenbehandlungsschein angegebene **Stadt oder Gemeinde bzw. Asylstelle**.
- Asylbewerber sind von der **Zuzahlung befreit**.
- **Mehrkosten** bei festbetragsgebundenen Arzneimitteln **müssen** von den Asylbewerbern **gezahlt werden**.





Haben Sie noch Fragen?





**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT!**

